



KIRCHE IN NOT

Hilfe für verfolgte und bedrohte Christen

...damit der Glaube lebt!

KIRCHE IN NOT ist eine internationale päpstliche Stiftung, die überall dort hilft, wo die Kirche verfolgt oder bedrängt wird oder nicht genügend Mittel für die Seelsorge hat. Als pastorales Werk setzt sich KIRCHE IN NOT für die Stärkung des christlichen Glaubens ein, vor allem dort, wo dieser zu erlöschen droht. Jährlich werden in 140 Ländern etwa 5 000 pastorale Projekte gefördert.

Unsere Schwerpunkte sind:

- Ausbildung von Priestern, Schwestern und engagierten Laien
- Bau und Renovierung von kirchlichen Einrichtungen
- Druck von Bibeln und anderer religiöser Literatur
- Autos, Mopeds, Räder, Schiffe,... für den Dienst von kirchlichen Seelsorgern
- Evangelisierung durch Presse und Rundfunk
- Unterstützung notleidender Priester durch Messstipendien
- Existenzhilfe
- Flüchtlings- und Katastrophenhilfe

KIRCHE IN NOT

Hernalser Hauptstraße • 1172 Wien

Tel.: 01/405 25 53 • E-Mail: kin@kircheinnot.at

Spendenkonto • IBAN: AT72 6000 0000 9206 5338

www.kircheinnot.at

www.christenverfolgung.org

Fotos: KIRCHE IN NOT/Andrzej Polec, EPA/picturesdesk.com

Fotoausstellung Verfolgte Christen weltweit



Nehmen Sie diese
Wanderausstellung bei sich auf!



KIRCHE IN NOT

Hilfe für verfolgte und bedrohte Christen

...damit der Glaube lebt!

Fotoausstellung „Verfolgte Christen weltweit“

Um auf die schreckliche Situation der bedrohten und verfolgten Christen in aller Welt aufmerksam zu machen, haben wir eine sehenswerte Wanderausstellung zu diesem Thema erstellt. Rund 100 Millionen Christen leiden unter Verfolgung, Diskriminierung und Intoleranz. Immer wieder müssen wir feststellen, dass diese Problematik bei uns viel zu wenig wahrgenommen wird. Mit diesem kostenlosen Angebot können Sie helfen, diesem Umstand entgegenzuwirken. Geben Sie unseren verfolgten Brüdern und Schwestern eine Stimme!

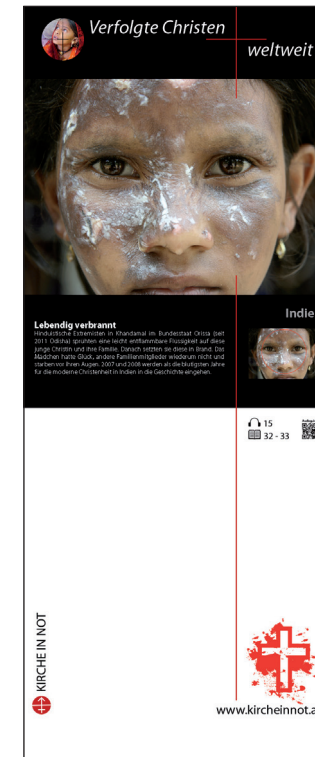
Wie sieht die Ausstellung aus:

- Die Fotoausstellung besteht aus 21 Roll-Ups mit aussagekräftigen Fotos. Je nach Platzangebot können auch weniger aufgestellt werden.
- Sie ist als Wanderausstellung konzipiert und daher in ihrem Einsatz sehr flexibel. Sie kann in der Kirche, in Pfarrräumlichkeiten oder anderen Institutionen aufgestellt werden.
- Wir bieten die Ausstellung kostenlos an. Sie wird von uns direkt an den Ausstellungsort geliefert und aufgestellt.
- Jeder Besucher erhält ein Begleitheft mit Hintergrundinformationen zu den Fotos und betroffenen Ländern.
- Zusätzlich bieten wir für die Begleitung durch die Ausstellung eigene Audioguides an, die den Besucher bequem durch die Ausstellung führen.
- Smartphone-Besitzer können ihr eigenes Mobiltelefon als Audioguide benutzen.
- Auf einem optionalen Büchertisch bieten wir weitere Informationen, Bücher, Broschüren zu diesem Thema an.



Wie fordern Sie die Ausstellung an:

- Per E-Mail oder telefonisch. Ihr Ansprechpartner dafür ist: Herr Mag. Christian Klyma
- E-Mail: kin@kircheinnot.at; Tel. 01/405 25 53
- Wir bieten sie kostenlos an. Sie wird von uns direkt an den Ausstellungsort geliefert und aufgestellt. Nach Beendigung wird die Ausstellung von uns abgeholt.
- Die Dauer der Ausstellung können Sie je nach Bedarf bestimmen. Reservieren Sie rechtzeitig!
- Je nach Platzangebot bestimmen Sie, wie viele Roll-Ups Sie aufstellen möchten.



Information und Gebet

Diese Fotoausstellung soll Ihre Pfarrmitglieder nicht nur zum Nachdenken anregen, sondern sie ladet auch ganz bewusst dazu ein, für die verfolgten Christen zu beten.

Geben Sie unseren verfolgten Brüdern und Schwestern eine Stimme!

• • •

Für weitere Informationen zum Thema „Verfolgte Christen“ besuchen Sie unsere Webseite:

www.christenverfolgung.org